Inhaltsverzeichnis

Willkommen in Potsdam 2
Wissenswertes über Potsdam 2
Beratung und Hilfe 2
Migrantenbeirat 2
Migrationsberatungsstellen für erwachsene Zuwanderer (ab 27 Jahren) 4
Jugendmigrationsdienste 5
Beratung für jüdische Zuwanderer 5
Beratung für Schwangere und Eltern mit Kindern bis 3 Jahre 6
Suchdienst 6
Antidiskriminierungsberatung 6
Beratungsstellen zum Thema Arbeit 7
Beratungsstellen für Menschen mit Eingliederungs- und/oder Pflegebedarf 8
Wichtige Ämter 10
Welcome Center Landeshauptstadt Potsdam 10
Migrationsamt 11
Sozialrathaus 12
Bürgerservicecenter 14
Jobcenter 14
Agentur für Arbeit 15
Standesamt 16
Kita-Tipp 17
Asyl und Geflüchtete 17
Asylantrag 17
Familienasyl und Internationaler Schutz für Familienangehörige 18
Schutzstatus für Geflüchtete aus der Ukraine 19
Asylverfahrensberatung 20
Zusammenleben in Deutschland 20
Integrationshilfe 21
Über Integreat 24
Integreat in Gebärdensprache (Video) 24

Willkommen in Potsdam

Wissenswertes über Potsdam

Potsdam befindet sich in direkter Nachbarschaft zu Berlin und ist die Hauptstadt des Bundeslandes Brandenburg. Die vielen Schlösser und historischen Gebäude, die Parks und die einzigartige Seenlandschaft machen Potsdam zu einer der schönsten Orte Deutschlands. Eine gut ausgebaute Infrastruktur und Gesundheitsversorgung sowie viele Kultur- und Bildungsangebote sorgen für eine hohe Lebensqualität. Zudem ist Potsdam ein wichtiger Standort für Wirtschaft und Wissenschafts. Die Stadt ist in den vergangenen Jahren stark gewachsen, mittlerweile leben hier mehr als 180.000 Menschen.

Weltoffenheit und Toleranz spielen in der Stadtgesellschaft eine wichtige Rolle. Das zeigt sich schon in der über 1000-jährigen Potsdamer Geschichte: Über die Jahrhunderte kamen viele Einwander*innen aus verschiedenen Nationen nach Potsdam. Sie haben das Stadtbild maßgeblich mitgeprägt.

Heute gibt es zahlreiche Projekte und Initiativen, die Migrant*innen dabei helfen, hier eine neue Heimat zu finden.

Mehr Infos unter: 🌍 www.potsdam.de.

Beratung und Hilfe

Migrantenbeirat

Der [Migrantenbeirat der Landeshauptstadt Potsdam] tritt für ein gleichberechtigtes, inklusives und vielfältiges Zusammenleben in der Stadt ein. Der Beirat ist ein demokratisch gewähltes Gremium für alle zugewanderten und geflüchteten Potsdamerinnen und Potsdamer, die seit mindestens sechs Monaten in Potsdam leben. Die Beiratsmitglieder werden alle fünf Jahre von volljährigen Migrantinnen und Migranten gewählt, die ihren Wohnsitz in Potsdam haben.

Der Beirat ist parteilos und tritt für keine Parteiinteressen ein. Die Beiratsmitglieder setzen sich überparteilich für die gesellschaftliche, politische und rechtliche Gleichstellung von zugewanderten und geflüchteten Migrantinnen und Migranten ein. Der Beirat vertritt die Interessen von Migrantinnen und Migranten gegenüber dem Oberbürgermeister, der Stadtverordnetenversammlung und der Stadtverwaltung.

Der Migrantenbeirat arbeitet zusammen mit:

- allen Vereinen und Verbänden der Stadt, die in der Migrationsarbeit tätig sind
- Der/dem Beauftragten für Migration und Integration der Landeshauptstadt Potsdam und des Landes Brandenburg
- Selbstorganisierten Migrant*innenorganisationen
- Vertreterinnen und Vertreter von Fraktionen der StVV
- Mitarbeitenden der Stadtverwaltung

Geschäftsstelle des Migrantenbeirates der Landeshauptstadt Potsdam
Hegelallee 6-10, 14467 Potsdam, Haus 1, Zimmer 147/148
03312893346
migrantenbeirat@rathaus.potsdam.de
www.potsdam.de/migrantenbeirat

Migrationsberatungsstellen für erwachsene Zuwanderer (ab 27 Jahren)

Die **Migrationsberatung** unterstützt alle Menschen mit Migrationshintergrund älter als 27 Jahre, die einen dauerhaften Aufenthaltstitel für Deutschland, die Freizügigkeitserlaubnis oder ein Bleiberecht haben (Stichwort: anerkannte Flüchtlinge). Die Beratung ist kostenlos. Hilfe, Unterstützung, Information und Aufklärung gibt es zu folgenden Themen:

- Behörden, z.B. Erklärung von Bescheiden/ Vorgehen
- Ausländerspezifische Themen, wie Aufenthaltsrecht oder Arbeitserlaubnis
- Finanzielle Unterstützungen, Hilfe bei Anträgen
- Integrationskurse/ Sprachkurse (Deutsch)
- Anerkennung von ausländischen Bildungsabschlüssen (Orientierungsberatung/ Erstberatung)
- Bildung und Sozialversicherungssysteme (Information und Aufklärung)
- Leben und Arbeiten in Deutschland
- Kinder, Ehegattennachzug, Familiennachzug

Für Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 12 und 27 Jahren gibt es ein eigenes Beratungsangebot: Jugendmigrationsdienste.

Die Asylberatung, unterstützt Sie vor allem in den lokalen Gemeinschaftsunterkünften.

Diakonischen Werks Steglitz und Teltow-Zehlendorf e. V. | Beratungsfachdienst für Migrant*innen Potsdam

Rudolf-Breitscheid-Straße 64, 14482 Potsdam

beratungsfachdienst@dwstz.de

+49 (0) 3312008381

+49 (0)

https://dwstz.de/beratungsfachdienst-fur-migranti...

DRK Flüchtlingshilfe Brandenburg | Migrationsberatung für erwachsene Zugewanderte (MBE)

Oskar-Meßter-Straße 4-6, 14480 Potsdam

mbe@drk-fh-bb.de

+49 (0) 16094672134

https://www.drk-fh-bb.de/angebote/migrationsberat...

Welcome Center | Landeshauptstadt Potsdam

Behlertstr. 3a, 14467 Potsdam

Welcome-Center@Rathaus.Potsdam.de

+49 (0) 3312892870

https://vv.potsdam.de/vv/produkte/willkommen-in-b...

Bund der Vertriebenen Landesverband Brandenburg e. V.

Zum Jagenstein 3, 14478 Potsdam-Waldstadt
Dienstag 9:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr sowie Montag, Mittwoch und Donnerstag 9:00 bis 15:00 Uhr
0331813686
mbe@bdv-lv-brandenburg.de

Weitere Informationen zum Thema Migration / Integration

Jugendmigrationsdienste

Die Jugendmigrationsdienste (JMD) unterstützen junge zugewanderte Menschen im Alter von 12 bis 27 Jahren. Sie helfen Ihnen, sich so schnell wie möglich in Deutschland einzuleben und unterstützen Sie bei folgenden Themen:

- Bewerbungen für Ausbildung, Studium und Arbeit
- der Suche nach Schulen, Studiengängen und Ausbildungsplätzen
- der Anerkennung von Schulabschlüssen und Berufsabschlüssen
- der Planung der beruflichen Zukunft
- der Orientierung in der Behördenstruktur
- Antragstellungen bei Behörden und Ämtern
- der Überwindung von Sprachschwierigkeiten

IB Berlin-Brandenburg gGmbH Region Potsdam | Jugendmigrationsdienst

Charlottenstraße 30, 14467 Potsdam

jmd-potsdam@ib.de

+49 (0) 3312370976

https://www.internationaler-bund.de/standort/2103...

Beratung für jüdische Zuwanderer

Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland e.V. (ZWST) Synagogenzentrum Potsdam

Schloßstraße 8, 14467 Potsdam
www.zwst.org/de/ueber-uns/einrichtungen
www.zwst.org

Beratung für Schwangere und Eltern mit Kindern bis 3 Jahre

Adressen der Schwangerenberatungsstellen in Potsdam:

pro familia Potsdam, Deutsche Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik und Sexualberatung
Charlottenstr. 30, 14467 Potsdam, Brandenburg
0331/860668
potsdam@profamilia.de
pro familia Potsdam - Schwangerschaftsberatung

Caritas - Schwangerschaftsberatungsstelle
Zimmerstr. 7, 14471 Potsdam, Brandenburg
0331/710 -298
schwangerschaftsberatung.potsdam@caritas-brandenb...
Caritas Schwangerschaftsberatung

EJF gemeinnützige AG - Beratungshaus Lindenstraße - Schwangerschaftsberatung
Friedrich-Engels-Straße 24, 14473 Potsdam; Haus 1, 1. OG
0331/28073 -16 oder -20
schwangerenberatung.potsdam@ejf.de
EJF Schwangerschaftsberatung Potsdam

Das Nationale Zentrum Frühe Hilfen (NZFH) hat für diese Zielgruppe eine Übersicht an Beratungsangeboten und wichtigen Informationen auf Ukrainisch zusammengestellt. Die Liste enthält auch Angebote auf Russisch und Englisch. Zu den Informationen gelangen Sie hier.

Suchdienst

DRK-Landesverband Brandenburg e.V. | Suchdienst

Beyerstraße 8, 14469 Potsdam

suchdienst@drk-fh-bb.de

+49 (0) 33174036797

https://www.drk-brandenburg.de/angebote/bevoelker...

Antidiskriminierungsberatung

Opferperspektive e.V. | Antidiskriminierungsberatung

Rudolf-Breitscheid-Str. 164, 14482 Potsdam

antidiskriminierung@opferperspektive.de

+49 (0) 33158107676

https://www.opferperspektive.de/verein/

Beratungsstellen zum Thema Arbeit

Agentur für Arbeit Potsdam | Bundesagentur für Arbeit

Horstweg 102 - 108, 14478 Potsdam

+49 (0) 3318802000

https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/potsdam

Jobcenter Landeshauptstadt Potsdam | Bundesagentur für Arbeit

Horstweg 102 - 108, 14478 Potsdam

jobcenter-landeshauptstadt-potsdam@jobcenter-ge.de

+49 (0) 3318804000

https://www.jobcenter-potsdam.de/

Welcome Center | Landeshauptstadt Potsdam

Behlertstr. 3a, 14467 Potsdam

Welcome-Center@Rathaus.Potsdam.de

+49 (0) 3312892870

https://vv.potsdam.de/vv/produkte/willkommen-in-b…

SOCIAL IMPACT LAB POTSDAM | Gründungsberatung

Schiffbauergasse 7, 14467 Potsdam

potsdam@socialimpact.eu

+49 (0) 03316207944

https://potsdam.socialimpactlab.eu/

Passgenaue Besetzung und Willkommenslotsen | Handwerkskammer Potsdam

Am Mühlenberg 15, 14550 Götz

holger.muenster@hwkpotsdam.de

+49 (0) 3320734325

https://www.hwk-potsdam.de/artikel/passgenaue-bes...

Industrie- und Handelskammer (IHK)

Breite Straße 2 a-c, 14467 Potsdam

info@ihk-potsdam.de

+49 (0) 33127860

https://www.ihk.de/potsdam/

Anerkennungs- und Qualifizierungsberatungsstelle in Potsdam

Paulina Winiarczyk | IHK Projektgesellschaft mbH Ostbrandenburg

Behlertstr. 3a, 14467 Potsdam

winiarczyk@ihk-projekt.de

+49 (0) 15111803323

https://www.brandenburg.netzwerk-iq.de/angebote/b...

Beratungsstellen für Menschen mit Eingliederungs- und/oder Pflegebedarf

Menschen mit Behinderung und drohenden dauerhaften Gesundheitseinschränkungen und Pflegebedarfen sowie deren Angehörige, Begleitpersonen und Fachkräfte können unter folgenden Adressen eine kostenlose und unabhängige Pflegeberatung erhalten:

Eine allgemeine soziale Beratung im Bereich der Eingliederungshilfe erfolgt durch die ergänzenden unabhängigen Teilhabe-Beratungsstellen (EUTB):

EUTB der Deutschen Multiple Sklerose Gesellschaft

Jägerstraße 18, 14467 Potsdam
eutb@dmsgbrandenburg.de
03312709863
www.dmsg-brandenburg.de/

EUTB Sozialverband VdK

Friedrich-Ebert-Straße 57, 14469 Potsdam
sr.berlin.brandenburg@vdk.de
033161901060
berlin-brandenburg.vdk.de/

EUTB Zentrum für Kultur und visuelle Kommunikation der Gehörlosen Berlin/Brandenburg e.V.

Wetzlarer Straße 18, 14482 Potsdam
eutb.potsdam@zfk-bb.de
033120076912
zfk-bb.de/

EUTB der Brandenburgischen Landesstelle für Suchtfragen Beratungszentrum der Caritas auf dem Campus des St.-Josefs-Krankenhauses

Zimmerstraße 7, 14471 Potsdam
teilhabe@blsev.de
033158138028
www.caritas-brandenburg.de/

Beratungsstellen für Kinder, die noch nicht eingeschult worden sind und einen Förderbedarf im Bereich der frühkindlichen Entwicklung aufweisen, sind in Potsdam:

AWO Beratungsstelle

(ambulante und sinnesspezifische Frühförderung für Hörgeschädigte, sowie autismusspezifische Förderung)
Neuendorfer Str. 39A, 14480 Potsdam
033173041951
ffb@awo-potsdam.de

Beratungsstelle der EJF gAG

(ambulante und sinnesspezifische Frühförderung für Sehgeschädigte)
Konrad-Wolf-Allee 1 – 3, 14480 Potsdam
033160060284
fruehfoerderstelle@ejf.de

Beratungsstelle der Oberlinhaus gGmbH

(ambulante Frühförderung und sinnesspezifische Frühförderung für Sehgeschädigte und autismusspezifische Frühförderung)
Rudolf-Breitscheid-Straße 24, 14482 Potsdam
Allgemeine Frühförderung
03317634913
martina.tonhaeuser@oberlinhaus.de

Unabhängige Beratungsstelle zum Thema Pflege:

Pflegestützpunkt Potsdam

Hegelallee 6-10, Haus 2, 14469 Potsdam
Besuchereingang: Jägerallee 2 - 4, Hofseite
03312892213
potsdam@pflegestuetzpunkte-brandenburg.de

Hinweis:
Anträge auf Leistungen der Eingliederungshilfe und Hilfe zur Pflege müssen bitte im Bereich Soziale Leistungen und Integration der Landeshauptstadt Potsdam gestellt werden (Kontakt: hzl-asyl@rathaus.potsdam.de), sofern ein Leistungsanspruch nach dem AsylbIG in Zuständigkeit der Landeshauptstadt Potsdam besteht.

Darüber hinaus können Sie sich in der Landeshauptstadt Potsdam im Fachbereich Soziales und Inklusion in speziellen Fragen zum Thema Eingliederungshilfe und Hilfe zur Pflege an die Mitarbeiter*innen der entsprechenden Arbeitsgruppe wenden:

Träger der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung (Fachbereich Soziales und Inklusion) der Landeshauptstadt Potsdam

Besucheradresse: Behlertstraße 3a (Haus M/N), 14467 Potsdam
Postanschrift: Friedrich-Ebert-Straße 79/81, 14469 Potsdam
eingliederungshilfeerwachsene@rathaus.potsdam.de

Träger der Eingliederungshilfe für Kinder und Jugendliche mit Behinderung (Fachbereich Soziales und Inklusion) der Landeshauptstadt Potsdam

Besucheradresse: Behlertstraße 3a (Haus M/N), 14467 Potsdam
Postanschrift: Friedrich-Ebert-Straße 79/81, 14469 Potsdam
eingliederungshilfekiju@rathaus.potsdam.de

Träger der Sozialhilfe für Menschen die Hilfe zur Pflege benötigen (Fachbereich Soziales und Inklusion) der Landeshauptstadt Potsdam

Besucheradresse: Behlertstraße 3a (Haus M/N), 14467 Potsdam
Postanschrift: Friedrich-Ebert-Straße 79/81, 14469 Potsdam
hilfezurpflege@rathaus.potsdam.de

Wichtige Ämter

Welcome Center Landeshauptstadt Potsdam

Das Welcome Center ist ein Beratungsdienst für Personen mit Migrationshintergrund, unabhängig von Aufenthaltsstatus und Herkunftsland. Wir beraten und unterstützen zum Thema Arbeit und Beschäftigung.

Unser Beratungsangebot:

- Hilfe bei der Suche nach Arbeit und Ausbildung
- Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche
- Beratung zum Arbeitsmarkt

- Hilfe bei Bewerbungen
- Hilfe bei der Suche nach Sprachkursen
- Beratung rund um das Thema: Leben, Familie, Freizeit und Alltag in der Landeshauptstadt Potsdam

Die Beratungen sind möglich
auf: Deutsch, Englisch, Arabisch, Kurdisch, Türkisch, Russisch, Ukrainisch und Französisch.

Welcome Center | Landeshauptstadt Potsdam

Behlertstr. 3a, 14467 Potsdam

Welcome-Center@Rathaus.Potsdam.de

+49 (0) 3312892870

https://vv.potsdam.de/vv/produkte/willkommen-in-b…

Migrationsamt

Um als Migrant*in in Deutschland leben zu können, benötigen Sie einen Aufenthaltstitel (Visum, Aufenthaltsbewilligung, Blaue Karte EU, Niederlassungserlaubnis, Erlaubnis zum Daueraufenthalt). Um einen Aufenthaltstitel zu beantragen, müssen Sie zum Migrationsamt gehen.

Was Sie noch beim Migrationsamt machen können:

- Aufenthaltsgestattung ausstellen und verlängern
- Duldungen ausstellen und verlängern
- Beantragung der Arbeitserlaubnis
- Aufenthaltserlaubnis und Ausnahmegenehmigungen für Reisen
- Verpflichtungserklärungen abgeben

Bitte sehen Sie von spontanen Vorsprachen ab und vereinbaren Sie einen individuellen Termin. Wenn Sie einen Termin wünschen melden Sie sich gern per E-Mail und geben Sie dabei bitte immer folgende Angaben in deutscher Sprache an:

- Name, Vorname und Geburtsdatum von Ihnen und allen Familienangehörigen, die mit vorsprechen wollen (bitte Name und Vorname in der Schreibweise des Passes)
- den Grund Ihrer Vorsprache (z. B. erstmalige Erteilung einer Aufenthaltserlaubnis, Verlängerung einer Aufenthaltserlaubnis, Erteilung einer Niederlassungserlaubnis).

Besucheradresse
Helene-Lange-Straße 6/7, 14469 Potsdam

Postanschrift
Landeshauptstadt Potsdam
Migrationsamt
Friedrich-Ebert-Straße 79/81, 14469 Potsdam

Kontaktdaten

Migrationsamt | Landeshauptstadt Potsdam

Helene-Lange-Straße 6/7, 14469 Potsdam

mia@rathaus.potsdam.de

+49 (0) 3312891113

https://vv.potsdam.de/vv/oe/173010100000032290.php

Öffnungszeiten

Montag 9:00 - 12:00 Uhr
Dienstag 9:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch nur mit Termin
Donnerstag 9:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
Freitag 9:00 - 12:00 Uhr

Telefonische Sprechzeiten:

Für telefonische Anfragen steht zwischen 9:00 - 12:00 Uhr die Service-Hotline unter 03312891113 zur Verfügung.

Sozialrathaus

Fachbereich Soziales und Inklusion (38)

Der Fachbereich Soziales und Inklusion bietet Unterstützung und Beratung bei folgenden Themen:

- Hilfe zum Lebensunterhalt
- Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
- Bildung und Teilhabe
- BAföG, Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz, BbgAföG
- Unterhaltsangelegenheiten im Sozialhilferecht
- Teilhabe für Menschen mit Behinderung
- Teilhabe für Kinder und Jugendliche mit Behinderung
- Hilfe zur Pflege
- Übernahme von Bestattungskosten nach dem SGB XII
- Betreuungsbehörde

Besucheradresse
Behlertstraße 3A (Haus M/N), 14467 Potsdam

Postanschrift
Landeshauptstadt Potsdam
Fachbereich Soziales und Inklusion

Friedrich-Ebert-Straße 79/81, 14469 Potsdam

Kontaktdaten
0331289-0 Servicecenter
soziales-inklusion@rathaus.potsdam.de
eingliederungshilfekiju@rathaus.potsdam.de (Teilhabe für Kinder und Jugendliche)
wirtschaftliche-hilfe-egh@rathaus.potsdam.de (Teilhabe für Erwachsenen)
eingliederungshilfeerwachsene@rathaus.potsdam.de (Teilhabe für Erwachsenen)
hilfezurpflege@rathaus.potsdam.de (Hilfe zur Pflege und Bestattungskostenübernahme)
grundsicherung@rathaus.potsdam.de (Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung)
hzl-asyl@rathaus.potsdam.de (Leistungen nach dem AsylbLG, SGB XII- 3. Kapitel)
but@rathaus.potsdam.de (Bildung und Teilhabeleistung für Kinder)
bafoeg@rathaus.potsdam.de (Gewährung von BAföG für Schüler und Auszubildende, Meister-BAföG, Ausgleichsleistung nach dem RehaG)
betreuungsbehoerde@rathaus.potsdam.de (Beratung in Angelegenheiten der rechtlichen Betreuung)

Öffnungszeiten
Dienstag 9:00 -12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag 9:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr

Fachbereich Wohnen, Arbeit und Integration (39)

Der Fachbereich Wohnen, Arbeit und Integration bietet Unterstützung und Beratung bei folgenden Themen:

- Unterbringung von Wohnungslosen und Geflüchteten sowie Familiennachzügen
- Wohnberechtigungsschein

Besucheradresse
Behlertstraße 3A (Haus M/N), 14467 Potsdam

Postanschrift
Landeshauptstadt Potsdam
Fachbereich Soziales und Inklusion
Friedrich-Ebert-Straße 79/81
14469 Potsdam

Kontaktdaten
Täglich erreichbar
0331 289-2448 (Wohnungslose & Geflüchtete)
0331 289-2694 (WBS, Benennung, Angemessenheit & Wohnungsangebote)
unterkunftssuche-ukraine@rathaus.potsdam.de
wohnungswesen@rathaus.potsdam.de

Öffnungszeiten für Erstberatung oder dringend notwendige persönliche Vorsprachen
Dienstag 9:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr
Donnerstag 9:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr

Bürgerservicecenter

Das Bürgerservicecenter der Landeshauptstadt bietet folgende Dienstleistungen an:

- Anmeldungen und Ummeldungen des Haupt- bzw. Nebenwohnsitzes
- Erstellung von Personalausweisen und Reisepässen
- Ummeldung von Kraftfahrzeugen für Privatpersonen
- Bereitstellung von Antragsformularen für verschiedene Verwaltungs- und andere Angelegenheiten
- Fundbüro

Viele Dienstleistungen können Sie direkt über einen Onlinedienst in Anspruch nehmen. Hier finden Sie die Online-Dienstleistungen.

Kontaktdaten

Bürgerservicecenter | Landeshauptstadt Potsdam

Yorckstraße 22, 14467 Potsdam

+49 (0) 3312894444

https://www.potsdam.de/de/buergerservicecenter

Öffnungszeiten
Montag 10:00 - 18:00 Uhr
Dienstag 8:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch 8:00 - 18:00 Uhr (ohne Termin)
Donnerstag 8:00 - 18:00 Uhr
Freitag 8:00 - 14:00 Uhr
Samstag 8:00 - 12:00 Uhr

Jobcenter

Das Jobcenter ist Ihr Kontakt bei Hilfebedürftigkeit oder Arbeitslosigkeit. Neben finanziellen Leistungen für den Lebensunterhalt, bietet es ebenso Beratungen zur Vermittlung in Ausbildung oder Arbeit, sowie zum Erwerb von Qualifikationen bis hin zum Berufsabschluss je nach individuellem Bedarf an. Auch die Teilnahme an einem Sprachkurs oder Unterstützungsangebote zur Anerkennung von Zeugnissen und Berufsabschlüssen können Sie über das Jobcenter klären. Weitere Informationen finden Sie hier: Arbeitsmarktzugang.

Wenn Sie eine Aufenthaltsgestattung (Asylverfahren läuft noch) oder eine Duldung (Asylverfahren rechtskräftig abgelehnt) haben, dann ist die Agentur für Arbeit für Fragen der Arbeitsförderung zuständig.

Bitte beachten Sie:

- Nehmen Sie immer vorab telefonisch oder per E-Mail-Kontakt mit dem Jobcenter auf und vereinbaren Sie einen persönlichen Termin.

- Damit, falls notwendig, ein(e) Dolmetscher*in für Sie vor Ort sein kann, geben Sie bitte immer die gewünschte Sprache an. Halten Sie alle Informationen über sich und Ihre Familienmitglieder bereit.
- Das Jobcenter nimmt alle Daten telefonisch oder in einem persönlichen Termin auf und übergibt Ihnen die notwendigen Antragsunterlagen.
- Ihren Antrag können Sie am einfachsten unter www.jobcenter.digital.de ausfüllen und direkt an das Jobcenter übermitteln.
- Bitte sprechen Sie nur in dringenden Fällen direkt beim Jobcenter vor. Die Beratung erfolgt dann ausschließlich in deutscher Sprache.
- Weitere Informationen erhalten Sie von den Mitarbeiter*innen des Jobcenters.

Jobcenter Landeshauptstadt Potsdam | Bundesagentur für Arbeit

Horstweg 102 - 108, 14478 Potsdam

jobcenter-landeshauptstadt-potsdam@jobcenter-ge.de

+49 (0) 3318804000

https://www.jobcenter-potsdam.de/

Erreichbarkeit
Montag 8:00 - 16:00 Uhr
Dienstag 8:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch 8:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag 8:00 - 16:00 Uhr
Freitag 8:00 - 14:00 Uhr

Mehr Informationen finden Sie unter www.jobcenter.digital.de.

Agentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Potsdam | Bundesagentur für Arbeit

Horstweg 102 - 108, 14478 Potsdam

+49 (0) 3318802000

https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/potsdam

Kontaktdaten
Telefon: 08004555500 (Arbeitnehmer)* / 08004555520 (Arbeitgeber)*
*Dieser Anruf ist für Sie kostenfrei

Öffnungszeiten
Montag 8:00 - 13:00 Uhr
Dienstag 8:00 - 13:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch Geschlossen
Donnerstag 8:00 - 13:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Freitag 8:00 - 12:30 Uhr
sowie nach vorheriger Terminvereinbarung

Mehr Informationen zur Agentur für Arbeiten finden Sie hier.

Standesamt

Das Standesamt hat mehrere Aufgaben. Wenn zum Beispiel ein Kind geboren wird, sind die Eltern verpflichtet, die Geburt des Kindes dem Standesamt persönlich zu melden (Beurkundung der Geburt). Wenn Sie heiraten möchten, dann ist das Standesamt für die Anmeldung Ihrer Eheschließung zuständig.

Die Aufgaben im Überblick

- Beurkundung von Geburten und Sterbefällen
- Eheschließungen und Lebenspartnerschaften
- Entgegennahme von Kirchenaustritten
- Namensänderungen
- Staatsangehörigkeiten
- Ausstellung von Urkunden (Geburtsurkunde, Sterbeurkunde, Urkunde der Eheschließung) und Auslandsbeglaubigungen

Besucheradresse

Standesamt | Landeshauptstadt Potsdam

Helene-Lange-Straße 14, 14469 Potsdam

standesamt@rathaus.potsdam.de

+49 (0) 3312891112

https://serviceportal.dikom-bb.de/landeshauptstad…

Postanschrift
Landeshauptstadt Potsdam
Standesamt
Friedrich-Ebert-Straße 79/81
14469 Potsdam

Kontaktdaten

03312891112

standesamt@rathaus.potsdam.de

Öffnungszeiten

Montag 9:00 - 12:00 Uhr
Dienstag 9:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch 9:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag 9:00 - 16:00 Uhr
Freitag geschlossen

Kita-Tipp

Der Betreuungsplatzservice „Kita-Tipp“ der Landeshauptstadt Potsdam ist die Anlaufstelle für Sie, wenn es um Fragen zur Kindertagesbetreuung geht. Die Kolleginnen und Kollegen informieren und beraten Sie in persönlichen Gesprächen zu den folgenden Themen:

- umfangreiche Erstberatung in der Schwangerschaft in Vorbereitung auf die Kindertagesbetreuung
- Pädagogische Ansätze, Profile der Potsdamer Kindertagesbetreuungseinrichtungen, Grundsätze in der pädagogischen Arbeit
- Kindertagesbetreuung für Kinder mit Behinderungen
- Auskunft über Platzkapazitäten in den jeweiligen Einrichtungen
- Eingewöhnung in der Kindertagesbetreuung
- Rechtsanspruch auf Kindertagesbetreuung
- Betreuung von Kindern in und aus anderen Gemeinden bzw. Berlin
- Elternbeiträge

Kita-Tipp Betreuungsplatzservice | Landeshauptstadt Potsdam

Hegelallee 6-10, Haus 1, 14467 Potsdam

kita-tipp@rathaus.potsdam.de

https://vv.potsdam.de/vv/oe/173010100000008722.php

Mehr Informationen finden Sie unter: Kita-Tipp der Landeshauptstadt Potsdam

Asyl und Geflüchtete

Asylantrag

Asyl ist in Deutschland ein von der Verfassung geschütztes Recht. Menschen, die aus anderen Teilen der Welt vor Gewalt, Krieg und Terror fliehen, sollen hierzulande Schutz finden.

Die Asylanträge von Schutzsuchenden werden im Asylverfahren geprüft. Für die Durchführung des Asylverfahrens ist allein das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) zuständig, welches seine Zentrale in Nürnberg aber auch bundesweit verteilte Standorte hat. Diese Bundesbehörde untersucht dabei im Einzelfall, ob bei einer asylsuchenden Person die Voraussetzungen für die Zuerkennung eines Schutzstatus vorliegen.

1. Persönliche Asylantragstellung

- Den Asylantrag stellen Sie beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF)
- Eine Asylverfahrensberatung kann Ihnen wichtige Informationen für das Asylverfahren geben. Dafür ist die Integrationsberatung zuständig
- **Wichtig**: Ihren Antrag können Sie nur persönlich stellen. Sie können diesen Antrag nicht per Post senden

- Den Termin und die zuständige BAMF-Stelle erhalten Sie mit Ihrem Ankunftsnachweis. Wenn Sie keinen Termin bekommen haben, fragen Sie Ihre Unterkunftsleitung

2. Erster-Interview-Termin (Asylantragstellung)

Der erste Interview-Termin erfolgt im Bundesamt für Migration und Flüchtlinge. Im Asylverfahren nimmt das BAMF zunächst den Asylantrag entgegen und prüft im Rahmen des sogenannten Dublin-Verfahrens, ob nicht ein anderer europäischer Staat für die Prüfung des Asylantrags zuständig ist. Bei Bejahung der deutschen Zuständigkeit wird eine Anhörung durchgeführt.

3. Persönliche Anhörung

Der zweite Interview-Termin ist die eigentliche Anhörung. Danach entscheidet das BAMF über Ihren Asylantrag und sendet Ihnen einen Bescheid zu. Darin wird die Entscheidung ausführlich begründet.

a) Der Bescheid ist negativ

- Wenn der Bescheid negativ ist und Sie ihn anfechten möchten (das heißt, Sie sind nicht einverstanden), gehen Sie sofort zu Ihrer Asylsozialberatung. Dort bespricht man mit Ihnen, was Sie machen können und man kann Sie an spezialisierte Anwälte vermitteln. Sie können zum Beispiel gegen den Bescheid klagen
- Wenn Sie sich entscheiden, freiwillig auszureisen können Sie finanzielle Unterstützung für Ihren Neuanfang in Ihrem Herkunftsland erhalten

b) Der Bescheid ist positiv, d.h. Sie sind als schutzberechtigt anerkannt. Die nächsten Schritte sind:

Fiktionsbescheinigung bzw. elektronischer Aufenthaltstitel (eAT): Unmittelbar nachdem der positive BAMF-Bescheid zugestellt wurde, müssen Sie sich um ein Ausweisdokument bzw. ein Äquivalent kümmern. Dies erhalten Sie bei der Ausländerbehörde.

Jobcenter: Sie bekommen Ihr Geld jetzt nicht mehr vom Sozialamt, sondern müssen beim Jobcenter einen Antrag stellen.

Familienasyl und Internationaler Schutz für Familienangehörige

Familienmitglieder von Schutzberechtigten erhalten ebenfalls Asyl auf Antrag und den Schutzstatus einer oder eines Schutzberechtigten (Asylberechtigung/Flüchtlingsstatus oder subsidiären Schutz).

Im Sinne des Familienasyls zählen als Familienmitglieder:

- Ehegattinnen oder Ehegatten bzw. eingetragene Lebenspartnerinnen oder Lebenspartner,
- minderjährige, ledige Kinder,
- die personensorgeberechtigten Eltern ((das Sorgerecht umfasst im Regelfall die Rechte der Eltern gegenüber ihren Kindern) von minderjährigen, ledigen Kindern,
- andere erwachsene Personen, die für minderjährige, ledige Kinder personensorgeberechtigt sind,

- die minderjährigen, ledigen Geschwister von Minderjährigen.

Voraussetzung für Ehegattinnen oder Ehegatten ist, dass eine wirksame Ehe bereits im Herkunftsland bestanden hat, der Asylantrag vor oder gleichzeitig mit der schutzberechtigten Person, spätestens unverzüglich nach der Einreise gestellt worden ist und die Schutzberechtigung unanfechtbar und nicht zu widerrufen ist.

In Deutschland geboren:

Wird ein Kind in Deutschland nach der Asylantragstellung der Eltern geboren, bietet der Gesetzgeber zum Schutz der Kinder unter bestimmten Voraussetzungen die Möglichkeit eines eigenen Asylverfahrens. Hierzu informieren die Eltern, von denen noch mindestens ein Elternteil im Asylverfahren ist, oder die Ausländerbehörde das Bundesamt über die Geburt. Der Asylantrag gilt damit automatisch – im Interesse des Neugeborenen – als gestellt. Die Eltern können für ihr Kind eigene Asylgründe vorbringen. Wenn sie das nicht tun, gelten die gleichen Gründe wie bei den Eltern. Auch hier steht gegen eine ablehnende Entscheidung des Bundesamtes der Rechtsweg offen.

Ebenfalls und zum Schutz des Kindes werden und dürfen minderjährige Kinder bei einem ablehnenden Bescheid nicht getrennt von ihren Eltern rückgeführt werden.

Weiterführende Informationen finden Sie direkt beim BAMF.

🌍Webseite Familiennachzug (BAMF)

Schutzstatus für Geflüchtete aus der Ukraine

Schutzstatus wird bis März 2026 verlängert

Ihre Aufenthaltserlaubnis nach § 24 Abs. 1 AufenthG gilt bis zum 4. März 2026 fort, ohne dass ein neuer Antrag im Migrationsamt Potsdam gestellt werden muss, wenn:

- die Aufenthaltserlaubnis bis zum 01.02.2025 gültig ist,
- diese Aufenthaltserlaubnis bereits durch die erste Fortgeltungsverordnung bis zum 04.03.2025 fiktiv verlängert wurde,
- Sie ukrainischer Staatsangehöriger sind oder am 24.02.2022 in der Ukraine folgenden Status hatten:
  - Familienangehöriger eines ukrainischen Staatsangehörigen
  - keine ukrainische Staatsangehörigkeit - aber international Schutzberechtigter + Familienangehörige
  - unbefristete ukrainische Aufenthaltserlaubnis
- Rechte:
  - Die Erwerbstätigkeit ist weiterhin erlaubt.
  - Jobcenterleistungen dürfen bezogen werden.

Ihre Aufenthaltserlaubnis nach § 24 Abs. 1 AufenthG endet am 04.03.2025, wenn Sie:

- kein ukrainischer Staatsbürger sind

- kein international Schutzberechtigter am 24.02.2022 in der Ukraine waren,
- am 24.02.2022 nur eine befristete ukrainische Aufenthaltserlaubnis hatten.
- Rechtsfolge:
  - Pflicht zur Ausreise aus der Europäischen Union sowie den Schengen-Staaten
  - Ein Zweckwechsel in eine andere Aufenthaltserlaubnis kann möglich sein. Dies gilt jedoch **nicht** für folgende Zwecke: Studium, Suche nach einem Studienplatz, Studienbezogenes Praktikum EU, Forschertätigkeit, Blaue Karte, Teilnahme am europäischen Freiwilligendienst
- Sonstige Rechte und Belehrungen:
  - Sie haben das Recht einen Asylantrag beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge zu stellen
  - Anträge müssen spätestens bis zum 04.03.2025 gestellt werden
  - Wer seiner Ausreisepflicht nicht nachkommt, dem droht eine kostenpflichtige Abschiebung

Weiterführende Informationen in mehreren Sprachen finden Sie im Hilfe-Portal „Germany4Ukraine“.

Asylverfahrensberatung

Asylverfahrensberatung | DRK Flüchtlingshilfe Brandenburg gGmbH

Dortustr. 46, 14467 Potsdam

avb.potsdam@drk-fluechtlingshilfe-brb.de

+49 (0) 15111468767

https://www.drk-fh-bb.de/angebote/asylverfahrensb...

Zusammenleben in Deutschland

Das Grundgesetz

In jedem Land gibt es Regeln, an die sich alle Menschen halten müssen. Das wichtigste Gesetz für Deutschland ist das Grundgesetz. Es ist eine Sammlung von 146 Artikeln. Jeder Artikel steht für ein Gesetz, also eine Regel. Diese Regeln bestimmen das Zusammenleben in Deutschland. Die Grundrechte schützen den Freiheitsraum jedes Einzelnen. Sie sind in den Artikeln 1 bis 19 des Grundgesetzes festgelegt (Grundrechtskatalog).

Hier finden Sie das Grundgesetz in 11 Sprachen:* Arabisch, Chinesisch, Englisch, Französisch, Italienisch, Persisch, Polnisch, Russisch, Serbisch, Spanisch, Türkisch und natürlich auf Deutsch.

Wie der deutsche Rechtsstaat funktioniert, wird in diesem Film anschaulich dargestellt: Deutsch, Dari, Arabisch, Englisch, Französisch, Paschtu, Urdu.

Allgemeine Erklärung der Menschenrechte

Menschenrechte sind wichtige Rechte, die immer und für alle Menschen auf der ganzen Welt gelten. Menschenrechte sind Rechte, die jeder Mensch aufgrund seines Menschseins hat. Sie schützen die Würde eines jeden Menschen und stehen allen Menschen gleichermaßen zu, ohne irgendeinen Unterschied, etwa nach „ (...) Hautfarbe, Geschlecht, Sprache, Religion, politischer oder sonstiger Anschauung, nationaler oder sozialer Herkunft, Vermögen, Geburt oder sonstigem Stand.“ (Art. 2. der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen vom 10.12.1948)

Es gibt 30 Rechte. Die wichtigsten sind:

- Alle Menschen sind gleich viel wert.
- Jeder Mensch darf eine eigene Meinung haben.
- Alle Menschen haben ein Recht auf Frieden und Sicherheit.

Kinderrechte

Kinder brauchen besonderen Schutz und deshalb auch besondere Rechte. Festgeschrieben sind die einzelnen Kinderrechte in der Kinderrechtskonvention. Sie wurde 1989 von der UN-Generalversammlung verabschiedet und anschließend von 196 Staaten ratifiziert. Insgesamt umfasst die UN-Kinderrechtskonvention 54 Artikel.

🌍 Die 10 wichtige Kinderrechte finden Sie hier anschaulich erklärt: Deutsch/Arabisch und Deutsch/Persisch.

Integrationshilfe

In vielen Stadtteilen und Gemeinden gibt es Gruppen, die sich ohne Bezahlung für Sie engagieren. Die Ehrenamtlichen können Ihnen helfen, sich in Ihrer Umgebung zu orientieren. Sie helfen Ihnen an Freizeit- und Sportangeboten teilzunehmen. Sie können hier erste Deutschkenntnisse erlernen. Wenn Sie Fragen zum täglichen Leben haben, fragen Sie die ehrenamtlich Engagierten. Zum Beispiel, wenn Sie einen Brief auf Deutsch nicht verstehen oder wenn Sie wissen möchten, wo es günstige Einkaufs- und Sportmöglichkeiten gibt oder wie das Busfahren funktioniert. Auch bei Fragen zu einem Bankkonto können die Ehrenamtlichen Ihnen helfen. Viele Helferkreise bieten auch Hilfe an, wenn Sie Deutsch lernen möchten. Helferkreise sind per E-Mail zu erreichen.

Soziale Integration von Geflüchteten in Potsdam

Internationales Center für Deutsche und Immigranten Center (ICDI e.V.)
📍Leibnizring 10, 14480 Potsdam
📞01778336258
@icdipdm@yahoo.de

Erzählcafé für zugewanderte Menschen
Deutsch lernen/Vernetzung, Angebot für Alle
🕒jeden Donnerstagnachmittag von 17 bis 19 Uhr
📍Dortustraße 46, 14467 Potsdam
AWO Bezirksverband Potsdam e.V.
📞033173041770

@info@awo-potsdam.de

Sport- und Erlebnispädagogikprojekt für Jugendliche und junge Erwachsene am Schlaatz
Wildwuchs Streetwork Potsdam
https://www.stiftung-spi.de/service/projekte/deta…
03317407260
01702855963
@info@stiftung-spi.de

Frauenfahrradfahrschule: Fahrrad fahren lernen und gemeinsam Fahrrad fahren für Frauen aus aller Welt
Freizeit/Sport
Hand in Hand Potsdam e.V.
@info@hand-in-hand-potsdam.de

Netzwerktreffen für Menschen aus Afghanistan
Hand in Hand Potsdam e.V.
@info@hand-in-hand-potsdam.de

Patenschaftsprogramm Frauen für Frauen
Hand in Hand Potsdam e.V.
@info@hand-in-hand-potsdam.de

oskar. Begegnungszentrum Drewitz
Deutsch lernen, Kochen und andere Angebote
Soziale Stadt ProPotsdam gGmbH
Oskar-Meßter-straße 4-6, 14480 Potsdam
03315504169
@info@soziale-stadt-potsdam.de

Interkultureller- / Integrationsgarten am Schlaatz
Schilfhof 25, 14478 Potsdam
@integrationsgarten@gmail.com

Internationales Handwerk im Museumshaus „Im Güldenen Arm" und internationale Frauengruppe für gemeinsames Handarbeiten
@carla.villwock@kulturbund.de

„Integration in Potsdam — Integration durch gemeinsame Erlebnisse"
Cafä Integra: Friedhofsgasse 6, 14473 Potsdam
AWO-Räumlichkeiten im Kulturzentrum Rechenzentrum: Dortustraße 46, 14467 Potsdam
Begegnungsstätte Schillertreff: Schillerplatz 20, 14471 Potsdam
033173041770
@info@awo-potsdam.de

Interkulturelles und integratives Stadtteilfrühstück am Schlaatz
Immer Dienstag 9 bis 11 Uhr
Bürgerhaus am Schlaatz
Am Schilfhof 28, 14478 Potsdam
033173041770
@info@awo-potsdam.de

Beratung, Begleitung und Integration von Geflüchteten im Kirchsteigfeld
StadtteilLaden im Kirchsteigfeld e.V.
03316261505
info@stadtteilladen.de

Erzähle deine Geschichte: Die neue Realität für Empowerment nutzen. Facing the new Reality-Connecting Refugees for their Empowerment.
Refugees emancipation e.V
016094626154
info@mit-mach-musik.de

PlapperFix-Café 2023 - Stadtteilnetzwerk Potsdam-West e.V.
Stadtteilnetzwerk Potsdam-West e.V.
015750100912
info@stadtteilnetzwerk.de

Einander zuhören und zusammen klingen - Entwicklungsprojekt von MitMachMusik e.V. mit Bürgerhaus am Schlaatz
016094626154
info@mit-mach-musik.de

Heimatsounds – internationaler Chor
Proben im Waschhaus (Schiffbauergasse), montags ab 18:30 Uhr
Ansprechpartner: Christian
www.heimatsounds.de
015125270478
heimatsounds@gmail.com

Integrationscafé für ukrainische Frauen ab 50
Demokratischer Frauenbund - LV Brandenburg e.V.
03381794450
dfb.brb@Tele2.de

BETHI VI - Begegnungen, Exkursionen, Themenabende und Information
INWOLE e.V.
Rudolf-Breitscheid-Straße 164, 14482 Potsdam
033170476680
info@foerderverein-inwole.de

Refugee-Radio
Gemeinsam Radio machen
CULTUS gUG
017632539322
office@freiland-potsdam.de

Verschiedene Projekte: Kunst, Essen, Sport, Literatur, Geschichte und" Dialog-Café"
Alexander-Haus e.V.
Am Park 2, 14476 Potsdam
01705564649
033201150551
info@alexanderhaus.org

Über Integreat

Integreat ist ein Leitfaden, der Sie in Ihrem Alltag unterstützt. Sie finden hier wichtige Adressen, Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner sowie Tipps und Tricks, die Ihnen bei der Orientierung helfen können.

Dieser Leitfaden hat mehrere Kapitel. Jedes Kapitel bearbeitet ein anderes Thema. Sie finden zum Beispiel Informationen zu Ärztinnen und Ärzten, Schulen, Deutschkursen oder anderen Institutionen. Es gibt auch ein Kapitel mit Ideen, was Sie in Ihrer Freizeit machen können. Die Informationen und Freizeitangebote ändern sich und werden regelmäßig durch Ihre Kommune aktualisiert. Deswegen ist es sehr gut, wenn Sie oft in Ihre mobile App schauen und sich über aktuelle Aktionen und Veranstaltungen informieren. Auf die Informationen in Integreat können Sie sich verlassen.

Sie können diese App auch offline benutzen, wenn Sie keinen Internet-Zugang haben. Wenn Sie wieder online sind, aktualisiert sich die App von selbst.

Wir hoffen sehr, dass wir Ihr Leben in Deutschland mit dieser App vereinfachen können.

Integreat in Gebärdensprache (Video)

Dieses Video erklärt in deutscher Gebärdensprache, wie Integreat funktioniert. Sie erfahren, was alles möglich ist. Klicken Sie auf das Bild, um zu dem Video auf YouTube zu gelangen.